

Mo, 11. Aug. 2014
Stolberger Nachrichten / Lokales / Seite 23



Endlich geht es los: Bürgermeister Tim Grüttemeier manövrierte im Hintergrund den Bagger zum Bau des Kunstrasenplatzes auf dem Gelände des SV Breinig. Foto: L. Franzen

Erster Spatenstich zum Bau des Kunstrasenplatzes

Zukunftsprojekt des SV Breinig angestoßen. Baustelle liegt **gleich neben dem Rasenplatz** des Vereins.

Stolberg-Breinig. Mit kleinen Spaten lässt sich auf Schützheide wenig ausrichten. Insofern war es nur konsequent, dass beim offiziellen Spatenstich für die Bauarbeiten zur Errichtung des neuen Breiniger Sportzentrums gleich ein Bagger anrollte.

Bürgermeister Tim Grüttemeier setzte das schwere Gefährt symbolisch in Bewegung. Damit legte er zugleich den Grundstein für das zukunftsweisende Projekt des SV Breinig. „Hoffentlich mache ich nichts kaputt. Bei dem Projekt ist doch schon so viel schief gelaufen“, scherzte der neue Verwal-

tungschef. Gemeinsam mit CDU-

„Die Kunstrasenplätze haben oberste Priorität. Alles andere kommt später.“

**DIETER JOLLET,
EHRENPRÄSIDENT DES SV**

Ratsherr Ben Grendel und SPD-Fraktionschef Dieter Wolf als Ver-

treter der großen Koalition sowie Willi Esser, dem Leiter des Amtes für Finanzwesen im Rathaus gab der Bürgermeister den Startschuss für die Bauarbeiten. Die bedeutende Prozedur fand im Rahmen des Endspiels um den EVS-Cup statt.

Guter Dinge zeigte sich auch Dieter Jollet, Ehrenpräsident des SV Breinig und Leiter des Breiniger Bauausschusses, dass die langersehnten Kunstrasenplätze gleich neben dem Rasenplatz des Sportvereins nun zügig fertiggestellt werden können. „Die Bauarbeiten rund um die Kunstrasenplätze wol-

len wir bis spätestens Ende diesen Jahres abschließen“, äußerte sich Jollet zum Zeitplan.

Vereinsheim nächstes Jahr

Vieles hänge jedoch von den Witterungsbedingungen in den nächsten Wochen und Monaten ab. „Die Kunstrasenplätze haben für uns oberste Priorität“, so Jollet. Das neue Vereinsheim des SV Breinig, dessen Bauarbeiten parallel zum Bau des Kunstrasenplatzes beginnen, solle dann im Laufe des nächsten Jahres fertiggestellt werden.

DRUCKEN X SCHLIESSEN